

Verein JUHU! – Jugend Hilfswerk der Familie Umek

Jahresbericht 2019



Jugend Hilfswerk der Familie Umek – Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger junger Menschen

IMPRESSUM

JUHU! – Jugend Hilfswerk der Familie Umek

Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger junger Menschen

Fockygasse 33/ Top 1a

1120 Wien

Website: www.vereinjuhu.at

ZVR-Nr.: 014083538

Kontakt:

Mobil: 0660/7738766

Festnetz: 01/8104158

E-Mail: vereinjuhu@gmail.com

Ansprechperson: Mag.a Domenika Gasser, Geschäftsführung & päd. Leitung

Verantwortlich für den Inhalt/Autorin:

Mag.a Domenika Gasser, Geschäftsführung & päd. Leitung

Erstellung der Texte und Fotos:

Mag.a Domenika Gasser

Haftungsausschluss:

Haftung für Inhalte

Die Erstellung der Inhalte für diesen Jahresbericht erfolgte mit größter Sorgfalt. Alle auf den Fotos befindlichen Kinder bzw. deren Erziehungsberechtigte haben der Verwendung von Bildmaterialien zugestimmt. Sollte ein Kind namentlich genannt werden, dann wurde dem auch zugestimmt.

Liebe Leserinnen und Leser,

Liebe Kooperationspartnerinnen & -partner!



Mit dem vorliegenden Jahresbericht wollen wir Ihnen einen Überblick über unsere vereinsinternen Tätigkeiten und Unterstützungsangebote im Jahr

2019 geben. Auch heuer gab es im Verein JUHU! wieder zahlreiche tolle Veranstaltungen, Workshops und Weiterbildungskurse. So hatten unsere Kinder und Jugendlichen unter anderem die Möglichkeit, an einem Film-Workshop teilzunehmen, welcher in Kooperation mit dem Burgtheater durchgeführt wurde. Die Aufführung des fertigen Films fand im Mai 2019 im Akademietheater statt. Im März durften wir mit unseren Kindern und Jugendlichen von JUHU! kostenlos das „Masters of Dirt“ in der Wiener Stadthalle besuchen. Ein weiteres Highlight war der Besuch vom ORF im November 2019 in der JUHU! Lernbetreuung. Was wir sonst noch alles erlebt haben, können Sie in den jeweiligen Kapiteln nachlesen.

Damit eine so umfangreiche Angebotsgestaltung möglich wird, benötigt es ein engagiertes Team. In diesem Sinne möchte ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die stets ihr Bestes gegeben haben. Außerdem möchte ich mich herzlich bei unseren Spenderinnen und Spendern bedanken. Wir freuen uns, dass es Personen wie Sie gibt, die uns dabei unterstützen, das Leben sozial benachteiligter Familien zu verbessern. Weiters gilt mein Dank allen Institutionen und Vernetzungspartnern, die mit uns in regelmäßigem Kontakt stehen und sich über unsere Angebote informieren.

Viel Spaß beim Lesen!

Mag.a Domenika Gasser
Geschäftsführung & päd. Leitung

Liebe Leserinnen und Leser!



Es freut mich sehr, dass ich mit JUHU! auch heuer wieder viele bedürftige Familien unterstützen konnte. Besonders wichtig ist mir, alleinerziehende Mütter zu entlasten, da diese oftmals aufgrund ihrer Lebenssituation von Armut betroffen sind. Dies soll einerseits durch kostenlose Lernbetreuung, andererseits durch gezielte Beratung, finanzielle Unterstützung und Talentförderung der Kinder und Jugendlichen passieren.

Gerade der Bereich „Talentförderung“ liegt mir sehr am Herzen. Schließlich soll jede Person die Möglichkeit haben, ihre Stärken und Talente zu nützen, unabhängig von sozialem Status und finanziellen Ressourcen. Dementsprechend gab es im Jahr 2019 wieder einige Workshops zu diesem Thema. So fanden unter anderem mehrtägige Schlagzeugkurse statt. Doch neben der musischen Förderung kam auch die sportliche Interessensförderung nicht zu kurz. Neben regelmäßigen Boxkursen wurden unterschiedliche Sport- & Bewegungsprojekte geplant. Außerdem gab es die Möglichkeit, am Projekt „StadtRecherchen“, einem Kooperationsprojekt mit dem Burgtheater, teilzunehmen. Hier ging es darum, junge Leute für das Theater zu begeistern und ihre Talente zu fördern.

Weiters bin ich sehr stolz auf unsere Erfolge, die wir in der Lernbetreuung erzielen konnten. Eine genaue Darstellung der einzelnen Erfolgsgeschichten finden Sie in diesem Jahresbericht.

Mag. Klaus Umek
Fördergeber & 1. Vorstandsmitglied

HIGHLIGHTS

JUHU!-Filme im Jahr 2019

„Das ist JUHU! – Kurzfilm“



„Tanzfilm Vadibs“



„JUHU! Songaufführung“



„Burgtheater Kurzfilm“



Erfolge:

- Im Vergleich zum Vorjahr konnten 6% mehr hilfsbedürftige Kinder & Jugendliche unterstützt werden.
- Fast alle Kinder konnten ihre Noten verbessern
- Dank JUHU! machen die Kids wieder gerne Hausübungen
- Einige sind von der Volksschule ins Gymnasium gekommen
- Viele haben neue Freunde gefunden bzw. soziale Kontakte geknüpft
- Es konnten verschiedene Talente entdeckt und persönliche Ressourcen gefördert werden. (z.B. musische, kreative, sprachliche, sportliche Interessen)
- Kinder haben geregelte Tagesstruktur
- Die Freude am Lernen konnte gesteigert und Lernkompetenz gefördert werden
- Passende Ausbildungen konnten vermittelt werden

Zeitungsartikel in der Bezirkszeitung



Beim Semesterende-Fest im Februar 2019 besuchte uns Wolfgang Unger von der Bezirkszeitung, um über unsere Tätigkeiten zu berichten. Vielen Dank für den tollen Artikel, wir haben uns sehr über den Besuch und den Beitrag gefreut.

https://www.meinbezirk.at/meidling/c-lokales/ein-jahr-juhu-in-meidling_a3182613 (Bilder und Beitrag von Wolfgang Unger)

Zeitungsartikel im Kinder-KURIER

Lernhilfe in familiärer Atmosphäre



Im März 2019 war Heinz Wagner vom Kinder-KURIER bei uns im Verein und informierte sich über die Lernbetreuung bei

JUHU!. Hierfür nahm er sich viel Zeit und blieb einen ganzen Nachmittag bei uns, um beide Lerngruppen (VS und ältere Kids) kennenzulernen. Unter <https://kurier.at/kiku/lernhilfe-in-familiaerer-atmosphaere/400440970> ist der gesamte Beitrag nachzulesen.

TV-Beitrag in der Sendung „Thema“ auf ORF 2:



Am 4. November besuchte uns der ORF im Verein JUHU!, um über unseren Fördergeber und Gründer Mag. Klaus Umek und die Tätigkeiten des Vereins zu berichten. Der zusammengeschnittene Beitrag wurde am 25. November 2019 in der Sendung „Thema“ auf ORF 2 ausgestrahlt. Neben Herrn

Umek wurde auch Frau Mag.a Gasser, die pädagogische Leitung des Vereins, interviewt. Außerdem konnten die Kinder und Jugendlichen einige Worte sagen und es wurde der JUHU!-Song improvisiert.



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| I. Unsere Angebote im Jahr 2019 | 5 |
| 1. Lernbetreuung und Lerncoaching | 7 |
| 1.1 Lernbetreuung im Sommersemester 2019 – statistische Daten | 7 |
| 1.2 Lernbetreuung im Wintersemester 2019/20 – statistische Daten | 8 |
| 1.3 Gründe für Hilfsbedürftigkeit in der Lernbetreuung | 9 |
| 1.4 Erfolgsgeschichten unserer Kinder und Jugendlichen | 9 |
| 2. Hilfe bei der Job- und Lehrstellensuche | 11 |
| 3. Freizeitpädagogische Projekte und Workshops | 13 |
| 3.1 Sportworkshops & Ausflüge | 13 |
| 3.2 Kreative und musikalische Projekte | 16 |
| 4. Unterstützung in finanziellen Notsituationen | 20 |
| 5. Seminare, Kurse und Bewusstseinsbildung | 20 |
| 5.1 Weiterbildungskurse für Kinder und Jugendliche | 20 |
| 5.2 Weiterbildungskurse für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter | 22 |
| II. Vereinsinterne Veranstaltungen 2019 | 24 |
| III. Externe Vernetzungs- & Öffentlichkeitsarbeit 2019 | 29 |
| IV. Weitere Öffentlichkeitsarbeit und Medienauftritte | 31 |
| V. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahr 2019 | 33 |
| VI. Finanzierung | 35 |
| 1. Finanzbericht 2019 – Übersicht Spendeneinnahmen/Ausgaben | 35 |
| 2. Informationen zu den Fördergebern | 36 |
| 3. Sachspenden | 36 |
| VI Resümee und Ausblick für 2020 | 38 |

I. Unsere Angebote im Jahr 2019

Im Folgenden sollen die Angebote des Vereins im Jahr 2019 dargestellt werden. Diese waren wie immer kostenlos und auf die Zielgruppe hilfsbedürftiger Kinder und Jugendlicher im Alter von sechs bis 19 Jahren abgestimmt.

Um an den jeweiligen Angeboten teilnehmen zu können, benötigt es vorab ein Erstgespräch, in dem die Art der Hilfsbedürftigkeit festgestellt wird. Kommt es zu einer Anmeldung, wird ein individueller Betreuungsplan erstellt, der den jeweiligen Unterstützungsbedarf forciert, die persönlichen Ressourcen nutzt und Talentförderung sowie eine selbstbestimmte Lebensführung anstrebt. Die detaillierten Aufnahmekriterien für eine Betreuung bei JUHU! sind auf unserer Homepage unter <https://www.vereinjuhu.at/home/zielgruppe/> anzusehen.

Angebotsübersicht 2019



Im Jahr 2019 haben **insgesamt 121 hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche** an den Angeboten von JUHU! teilgenommen (SS19 + WS19/20). Das macht einen Zuwachs von 34% im Vergleich zum Vorjahr aus. Dies zeigt uns einerseits, dass unsere Angebote immer bekannter bzw.

immer mehr nachgefragt werden, andererseits macht es den großen Bedarf an Bildungs- und Unterstützungsangeboten für hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche sichtbar.

Zielgruppe des Vereins

Die Zielgruppe des Vereins sind finanziell oder persönlich hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche, die mit Chancenungleichheiten, Diskriminierung und sozialer Benachteiligung zu kämpfen haben oder aufgrund von persönlichen Erfahrungen (z.B. Flucht, Trennung der Eltern) traumatisiert sind.

Finanzielle oder materielle Hilfsbedürftigkeit



Finanziell hilfsbedürftig sind Personen, die aufgrund ihrer Lebensumstände in Armut leben bzw. von dieser betroffen sind. Gewisse Dinge des täglichen Lebens wie z.B. Hort, Schulbücher, Schulreise, etc. sind nur schwer, kaum oder gar nicht von der Familie finanzierbar. Personen, die in diese Kategorie fallen sind arbeitslos oder leben von Mindestsicherung oder Notstandshilfe. Auch alleinerziehende Mütter können unter diese Kategorie fallen.

Persönliche Hilfsbedürftigkeit



Hierunter fallen zum Beispiel persönliche Traumatisierungen wie Flucht oder Scheidung der Eltern, Wohlstandsverwahrlosung, Mobbing in der Schule, Schulverweigerung, Lernbehinderungen, Dyskalkulie, Legasthenie bzw. Sprachentwicklungsstörungen, sonderpädagogischer Förderbedarf, ADHS oder andere Diagnosen, die eine persönliche Unterstützung notwendig machen. Auch alleinerziehende Mütter mit mehreren Kindern, die oftmals in ihrer Situation überfordert sind oder Entlastung benötigen, fallen in diese Kategorie.

1. Lernbetreuung und Lerncoaching

1.1 Lernbetreuung im Sommersemester 2019 – statistische Daten



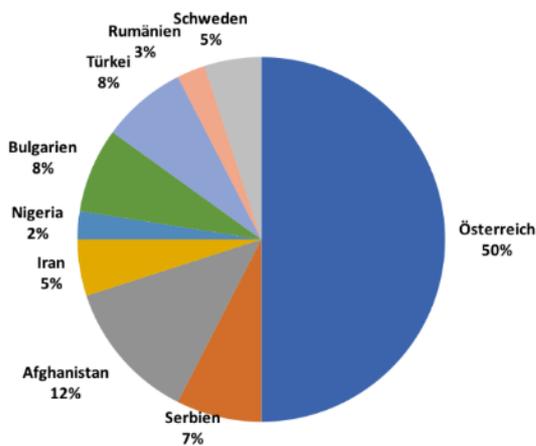
Anfänglich ist zu erwähnen, dass ca. 70 Prozent der Kinder und Jugendlichen aus dem letzten Semester (WS 18/19) auch im Sommersemester 2019 wieder an den Lernkursen teilnahmen bzw. ihre Betreuungsvereinbarung verlängerten. Eine genaue Übersicht über die Lernbetreuung im WS 18/19 erfolgte

bereits im Jahresbericht 2018, da im Jänner 2019 keine neuen Kinder mehr dazu kamen.

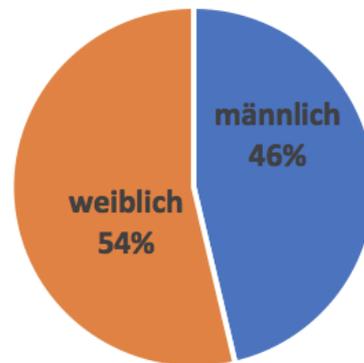
Im ersten Semester (SS19) waren insgesamt 41 Personen regelmäßig in der Lernbetreuung von JUHU!. Somit nahmen, im Vergleich zum Sommersemester 2018 knapp zehn Kinder mehr an der mehrmonatigen Lernbetreuung teil.



Einteilung Lernbetreuung nach Staatsbürgerschaften



Einteilung nach Geschlecht



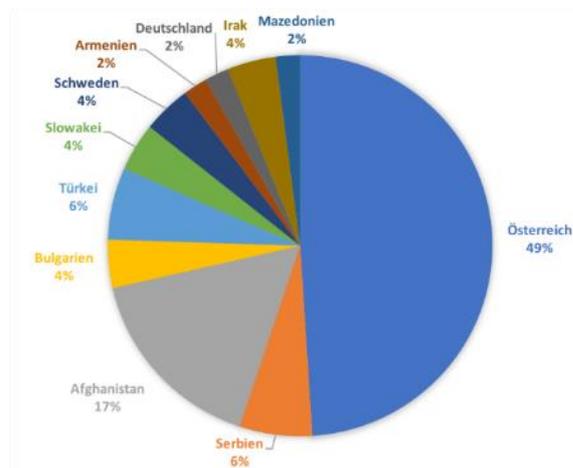
1.2 Lernbetreuung im Wintersemester 2019/20 – statistische Daten



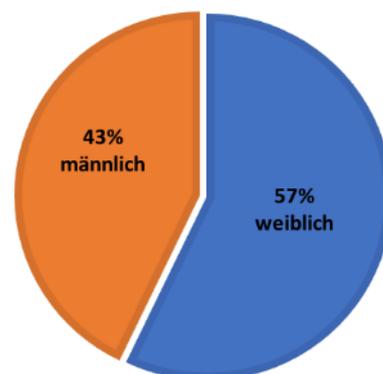
Im zweiten Semester (WS19/20) nahmen insgesamt 49 Kinder und Jugendliche an der wöchentlichen Lernbetreuung von JUHU! teil. Folglich konnte der Zuwachs weitergeführt werden und es nahmen im Vergleich zum Sommersemester 2019 insgesamt acht Kinder mehr an den Lernkursen teil. Hiervon sind 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Wintersemester neu dazugekommen. Die anderen 28 waren bereits im vorigen Semester in der JUHU! Lernbetreuung. Die meisten von ihnen kamen ein bis zweimal pro Woche zum Lernen in den Verein.



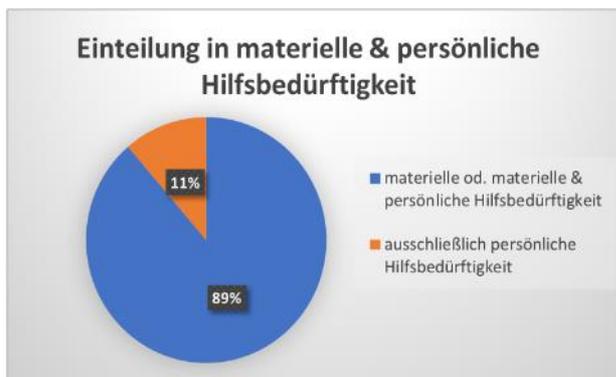
Einteilung Lernbetreuung nach Staatsbürgerschaften



Einteilung nach Geschlecht



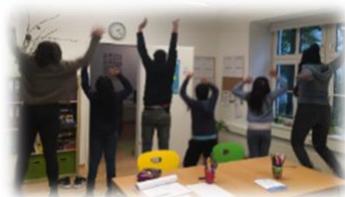
1.3 Gründe für Hilfsbedürftigkeit in der Lernbetreuung



Die Tabelle bezieht sich auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die im Sommersemester 2019 und/oder im Wintersemester 2019/20 die Lernbetreuung bei JUHU! in Anspruch genommen haben. Hier muss jedoch hinzugefügt werden, dass alle dieser Kinder

und Jugendlichen entweder große Probleme mit dem Lernen hatten, gefährdet waren oder schon die Klasse wiederholten. Einige von ihnen waren außerordentliche Schülerinnen oder Schüler und wurden in mehr als einem Fach nicht beurteilt.

1.4 Erfolgsgeschichten unserer Kinder und Jugendlichen



Um die Erfolgsgeschichten unserer Kinder und Jugendlichen zu verstehen, ist es notwendig zu erwähnen, dass die Kinder aus einer akuten Hilfsbedürftigkeit zu uns kommen. Viele leben in ärmlichen Verhältnissen, haben unterschiedliche

Traumatisierungen erlebt bzw. bringen bestimmte Beeinträchtigungen mit. Sie sind auf die Hilfe und Unterstützung anderer angewiesen. Aus diesem Grund freut es uns umso mehr, über die Entwicklungsschritte unserer Kinder und Jugendlichen berichten zu können.

Doch bevor wir hier einige Erfolgsgeschichten nennen, sollen die Grundlagen unserer Arbeit dargestellt werden. Diese machen die Betreuung bei JUHU! so einzigartig und sind die Basis für die Erfolgsgeschichten bei JUHU!

- **individueller Betreuungsplan:** Zu Betreuungsbeginn wird der jeweilige Unterstützungsbedarf ermittelt. Dieser nützt die persönlichen Ressourcen der Kinder und strebt eine selbstbestimmte Lebensführung an. Talentförderung steht im Vordergrund
- **Setting:**
 - enger Betreuungsschlüssel (max. 2 Kinder pro Pädagogin bzw. Pädagogen)
 - kleine Lerngruppen (max. 6-8 Kinder pro Lerngruppe)
 - angenehme Lernatmosphäre
 - vertrauensvolle, wertschätzende Beziehung zu den Lernbetreuerinnen- & Betreuern

- **Reflexionsrunden:** Am Ende jeder Lernbetreuungseinheit gibt es eine tägliche Reflexionsrunde im Team. Hier werden die jeweiligen Entwicklungen und Fördermaßnahmen der einzelnen Kinder und Jugendlichen im Team besprochen.

Außerdem ist zu betonen, dass die Erfolgsgeschichten, je nach Anmeldegrund, sehr unterschiedlich sind. Einige haben ihre Noten verbessern können, andere sind nicht mehr gefährdet und machen wieder Hausübungen, die sie davor verweigert haben. Viele haben wieder Spaß und Freude am Lernen bekommen. Des Weiteren konnten zahlreiche soziale Kontakte geknüpft und Talente entdeckt werden.

Im Folgenden können Sie ein paar Erfolgsgeschichten nachlesen. Um eine Personifizierung unmöglich zu machen, wurden Namen, Alter und zeitweise auch das Geschlecht geändert.

Daniela, 12 Jahre

Daniela lebt mit 4 Geschwistern und ihrer Mutter zusammen. Die Eltern sind getrennt und die Familie lebt von Mindestsicherung. Da die Mutter keine Ausbildung abgeschlossen hat und nur sehr schlecht Deutsch spricht, kann sie ihren Kindern bei schulischen Aufgaben nicht helfen. Als Daniela zu uns kam, war sie noch in der Volksschule. Sie tat sich sehr schwer beim Lernen, war extrem schüchtern und unsicher. Die Mutter hatte Angst, dass ihre Tochter die VS nicht positiv abschließen wird und dachte sogar über einen Schulwechsel nach. Da Daniela jedoch seit der Eröffnung dreimal pro Woche zu uns kommt und brav lernt, haben sich ihre Noten und die Lernkompetenz stetig verbessert. Außerdem taute sie auf, machte bei vielen Workshops mit und knüpfte soziale Kontakte. Wir sind stolz mitteilen zu können, dass Daniela im September 2019 sogar ins erste Gymnasium gekommen ist. Um ihren Erfolg weiterzuführen, wird sie noch ein weiteres Jahr zu JUHU! kommen.

Antonia, 15 Jahre

Antonia ist vor ca. drei Jahren alleine mit ihrem Bruder nach Österreich geflüchtet. Gleich nach Eröffnung kam sie zu JUHU!, um Hilfe beim Lernen zu bekommen. Anfangs war sie doppelt überfordert, weil sie sowohl Deutsch, als auch Englisch, neu lernen musste. Aber nicht nur die individuelle Lernbetreuung, auch die sozialen Kontakte haben ihr sehr gutgetan. Antonia hat einige Freunde gefunden, die Schule positiv abgeschlossen und geht jetzt sogar in die HTL. Sie ist sehr dankbar, bei JUHU! soviel Unterstützung bekommen zu haben und hat bei uns auch ihre Liebe fürs Schlagzeugspielen entdeckt.

Zafir 15 Jahre

Zafir ist mit seiner Familie vor einigen Jahren nach Österreich geflüchtet. Beide Eltern sprechen kaum Deutsch und waren lange arbeitslos, vor kurzem hat der Vater eine Teilzeitbeschäftigung gefunden. Zafir ist sehr fleißig und

motiviert, lernt gerne und möchte später Pharmazeut werden. Derzeit besucht er die erste Klasse Oberstufe in einem Gymnasium. Jedoch hat er immer wieder Schwierigkeiten in Deutsch, Englisch und Mathematik. Seine Eltern verfügen über keinen Bildungsabschluss und können ihrem Kind nicht helfen. Aus diesem Grund kommt er seit Eröffnung (WS18) regelmäßig zu JUHU!. Auch in den Sommerferien ist er zum Lernen gekommen und hat an der Deutsch-Aufsatzwerkstatt teilgenommen. Hier konnte er einiges mitnehmen und seinen Schreibstil wesentlich verbessern. Er ist dankbar für die Unterstützung und freut sich, dass er nicht mehr gefährdet ist und seine Noten deutlich verbessern konnte. Außerdem hat Zafir bei uns auch sein Talent für die Musik und das Tanzen entdeckt.

Paula 17 Jahre

Paula ist vor kurzem mit ihrer Familie nach Österreich geflüchtet. Sie geht gerade in die HASCH, will aber später unbedingt Medizin studieren. Dafür lernt sie sehr fleißig und kommt bereits seit einem Jahr regelmäßig zu JUHU!. Die Entwicklung von Paula ist wirklich extrem erstaunlich, vor allem wenn man bedenkt, wie kurz sie hier ist und dass sie sowohl Englisch als auch Deutsch komplett von Anfang an lernen musste. Mittlerweile ist sie in beiden Fächern recht gut und lernt sehr selbstständig. Über die professionelle Unterstützung bei JUHU! ist sie sehr dankbar und auch bei der Jobberatung hat sie schon teilgenommen. Zurzeit sucht sie mit den Betreuerinnen von JUHU! eine geringfügige Beschäftigung, welche sie neben der Schule ausüben kann.

2. Hilfe bei der Job- und Lehrstellensuche

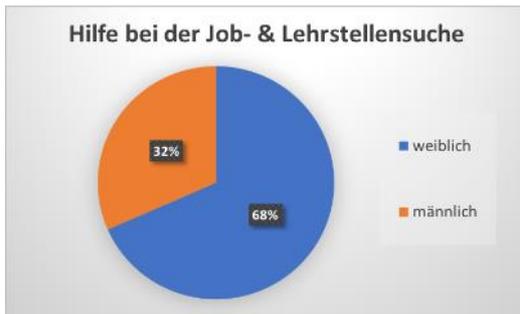
Im Jahr 2019 haben insgesamt 19 hilfsbedürftige Jugendliche unsere Beratungsangebote im



Bereich der Job- und Lehrstellensuche in Anspruch genommen, wobei die meisten von ihnen nicht einmalig, sondern mehrmals bzw. über einen längeren Zeitraum bei uns in Betreuung waren.

Dies ist mehr als doppelt so viel wie im Vorjahr. Auffallend ist, dass

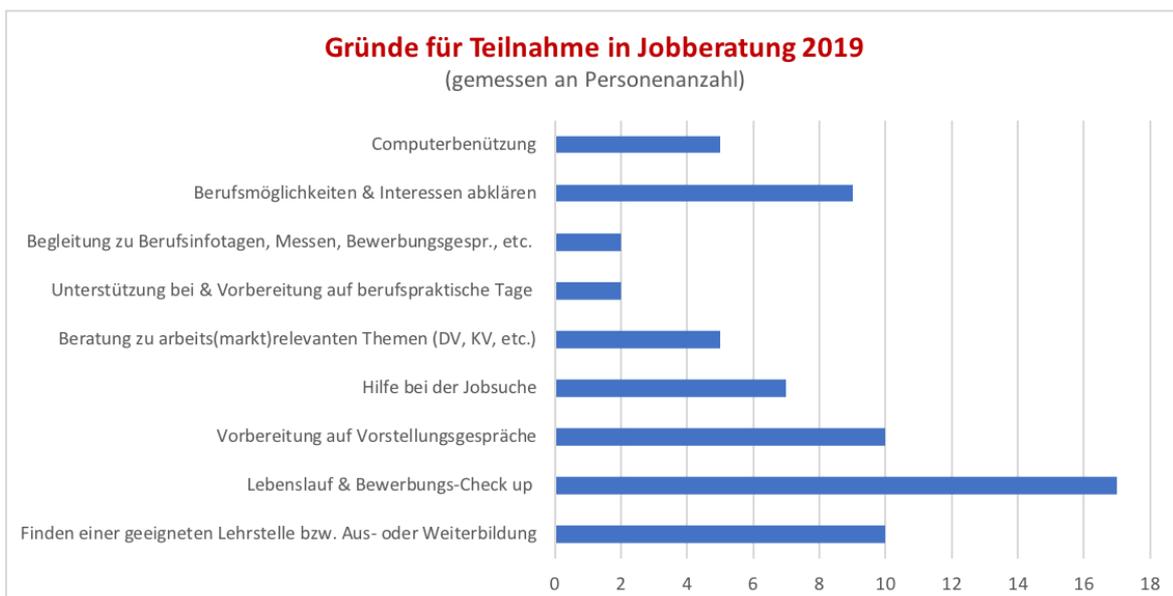
vor allem viele junge Frauen dieses Angebot angenommen haben.



Um den Zugang zu diesem Beratungs- und Unterstützungsangebot zu erweitern, fanden im Mai 2019 auch verschiedene Vernetzungstreffen und Veranstaltungen wie z.B. der Schulbesuch von Schülergruppen im Verein JUHU! statt. (Siehe dazu Kapitel II. „Vereinsinterne Veranstaltungen 2019“)

Für Jänner 2020 haben wir bereits fünf neue Anmeldungen für die Hilfe bei der Job- und Lehrstellensuche. Es ist also ein starker Zuwachs bzw. eine ständig steigende Nachfrage an diesem Angebot zu erkennen. Weiters ist zu betonen, dass fast alle Personen, die diese Unterstützung in Anspruch nahmen, Fluchthintergrund hatten und keine Unterstützung von der Familie erwarten konnten. Viele kamen sogar ohne Eltern nach Österreich und wurden über Hilfsorganisationen wie z.B. die Diakonie Frauenberatung oder andere Betreuungsinstitutionen zu uns weitervermittelt.

Ziel der Jobberatung & Hilfe bei der Lehrstellensuche ist es, den Klientinnen und Klienten den Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu erleichtern. Viele von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern haben schon verschiedene staatliche Unterstützungsmaßnahmen in Anspruch genommen und wurden schließlich zu uns weitervermittelt, um im Bewerbungsprozess begleitet zu werden und/oder eine geeignete Lehrstelle zu finden. Sie sind auf die Hilfe von JUHU! angewiesen und nehmen diese oft über einen längeren Zeitpunkt in Anspruch. Im Folgenden sollen die Hauptgründe für die Anmeldung in der Jobberatung im Jahr 2019 graphisch dargestellt werden.



3. Freizeitpädagogische Projekte und Workshops

3.1 Sportworkshops & Ausflüge

Sport- & Bewegungsprojekt mit Michael Gunitzberger

Im Februar hatten die Kids ein mehrtägiges Trainingsprojekt mit Sporttrainer Michael Gunitzberger. Teilgenommen haben insgesamt 10 Kinder und Jugendliche. Ziel des Projekts war es, das Körperbewusstsein zu fördern und Spaß für Sport und Bewegung zu vermitteln. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern hat es gefallen!



Box -Workshop mit Staatsmeister Michael Gunitzberger



Aufgrund der hohen Nachfrage nach einem weiteren Sport- bzw. Boxworkshop haben wir im Mai 2019 einen weiteren Sportkurs mit unserem Trainer Michael Gunitzberger veranstaltet. Hierbei ging es darum, in kindgerechten Gruppenübungen Stress abzubauen, Koordination und Ausdauer zu fördern sowie sozial kompetentes Handeln anzuregen. Ziel des Projekts war es, Stressbewältigungsstrategien zu vermitteln, Konzentrationsfähigkeit zu fördern und das Selbstbewusstsein der teilnehmenden Personen zu stärken. Insgesamt haben sich neun Kinder für diesen Workshop angemeldet, wobei 2 aufgrund von Krankheit nicht teilnehmen konnten.



-Selbstverteidigungskurs

Auch diesen Sommer gab es im Verein JUHU! wieder einen mehrtägigen Selbstverteidigungskurs für junge Mädchen. Durchgeführt wurde dieser, wie letztes Jahr, vom Schulleiter Michael Stöger. Inhalt des Workshops war es, den



Teilnehmerinnen zu zeigen, wie sie Gefahren erkennen und welche Verhaltensmuster in speziellen Situationen anzuwenden sind. Dabei stand das Trainieren von Achtsamkeit und Selbstsicherheit im Vordergrund und es wurden verschiedene Abwehrtechniken vorgestellt.



-Ausflug Motorikpark



Zu Semesterende unternahmen wir mit 13 Kindern aus unserer Lernbetreuung einen Ausflug zum Motorikpark im 10. Bezirk. Es war ein toller aktiver Nachmittag, der für die Kids jederzeit mit ihren Familien wiederholt werden kann. Abschließend gab es noch ein Picknick im Park nebenan, bei dem neben Obst und Gemüse-Sticks auch Brötchen und Soletti verspeist werden konnten.



-Ausflug Zoom Kindermuseum



Am vorletzten Schultag besuchten wir mit einigen Kids und Jugendlichen aus der Lernbetreuung das Zoom Kindermuseum. Dort gab es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein buntes Programm zum Thema „Erde“ zu entdecken. Neben zahlreichen interaktiven Forschungsstationen konnten sich die Kids auch als Insekten verkleiden. Insgesamt haben sich elf Kinder für den Ausflug angemeldet.



-Junge Jobdetektive – Blick hinter die Kulissen der Bäckerei „Der Mann“



Im Rahmen unserer Projektreihe „Junge Jobdetektive“, bei der es um das Kennenlernen verschiedener Berufsarten geht, besuchten wir im Juli die Bäckerei „Der Mann“. Hier konnten unsere Kinder und Jugendlichen einen Blick hinter die Kulissen des Bäckerberufs werfen und beim Brotbacken zusehen. Am Ende bekam noch jede Person ein Geschenksackerl überreicht.



-Besuch im Haus des Meeres

Am Freitag den 5. Juli besuchten wir mit einigen Kindern und Jugendlichen aus der Lernbetreuung das Haus des Meeres. Hier lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Interessantes über die unterschiedlichsten Meerestiere. Zum Schluss waren wir noch auf der tollen Aussichtsterrasse des Turmes.



-Junge Jobdetektive – Blick hinter die Kulissen des Polizeiberufs



Ein weiterer Programmpunkt in unserer Sommerprojektreihe „Junge Jobdetektive“ war der Besuch bei der Meidlinger Polizei in der Hohenbergstraße. Hier erfuhren die Kinder und Jugendlichen interessante Infos zum Polizeiberuf.



-Tischfußball-Turnier im Verein JUHU!



In der ersten Sommerferienwoche gab es auf Wunsch einiger unserer Kids & Jugendlichen ein Tischfußball-Turnier bei JUHU!. Gewonnen hat das Team „FC Tischfußballer“ mit Navdeep und Marcel. Es gab jedoch für alle Teilnehmer (nur Burschen) kleine Preise zu vergeben.



3.2 Kreative und musikalische Projekte

Filmworkshop im Rahmen des Kooperationsprojekts "StadtRecherchen"



In den Semesterferien fand im Verein JUHU! der Filmworkshop im Rahmen der StadtRecherchen statt. Durchgeführt wurde dieser von **Conny Zenk** und **Selina Baumgartel** (Workshopleiterinnen). Das diesjährige Thema der Veranstaltungsreihe lautete „Macht & Ohnmacht“. Ziel: Filmemachen als Selbstermächtigung.

Neue Tools und Techniken entdecken und lernen. Eigene Geschichten erzählen, erfinden und realisieren.

An fünf intensiven Workshoptagen haben wir uns spielerisch mit dem Verhältnis von Macht und Ohnmacht auseinandergesetzt und dabei gemeinsam verschiedene Kurzfilme produziert. Dabei konnten unterschiedliche Techniken der Stop-Motion Animation ausprobiert und mit verschiedensten Materialien experimentiert werden. Danach wurden Geschichten erzählt und als kurze Filme realisiert. Um auch selbst in den Geschichten vorzukommen, wurden ausgeschnittene 2D-Figuren animiert und vertont. Als Equipment wurden Tablets und freie Software verwendet, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch auf ihren Smartphones installieren können. So können sie auch nach dem Workshop weitere Stop-Motion Filme erstellen. Außerdem gab es einen Beitrag von **Mag.a Domenika Gasser** zum Thema Datenschutz, Urheberrecht und Verbreitung im Netz.

Wir bedanken uns bei Conny und Selina für die Umsetzung des Projekts. Genauere Infos über die einzelnen Tage und Workshop-Inhalte sind auf dem [StadtRecherchen-Blog](#) nachzulesen.

Der fertige Film wurde am 5. Mai 2019 im Akademietheater präsentiert und kann auf unserer Homepage unter http://www.vereinjuhu.at/?page_id=2116 angesehen werden.



Filmpräsentation im Akademietheater



Am 5. Mai wurden unsere fünf Kurzfilme, die im Rahmen des Kooperationsprojekts „StadtRecherchen“ entstanden sind, im Akademietheater vorgeführt. Zur Präsentation waren alle Kinder und Jugendlichen eingeladen, die auch am Film-Workshop im Februar teilgenommen hatten. Außerdem konnten sie Freunde und Freundinnen aus der Lernbetreuung mitnehmen. Vor der Veranstaltung wurden noch alle Kinder und Jugendlichen zum Mc Donalds eingeladen.



Die fertigen Kurzfilme sind auf unserer Homepage unter http://www.vereinjuhu.at/?page_id=2116 anzusehen. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die tolle Organisation!



Töpferprojekt



Im Jänner 2019 endete das Töpferprojekt, welches von unserer ehemaligen Praktikantin, Marie-Therese Mayer im Rahmen ihres Studiums als Fachprojekt durchgeführt wurde. Zum Schluss durften die Kinder ihre selbstgebastelten Tierchen aus Ton mit nach Hause nehmen.



-Tanzworkshop



Nachdem unser erstes Tanzprojekt bei JUHU mit der Aufführung beim Semesterfest beendet war, haben die Kinder aus der Lernbetreuung immer wieder gefragt, wann es wieder einen Tanzworkshop geben wird. Viele wollten wieder einen Tanzkurs besuchen und waren total begeistert von der Vielfältigkeit dieser Sportart. Aus diesem Grund organisierten wir zu Beginn

einen Schnupperkurs mit einem Hip-Hop und Modern Dance Tanzlehrer. Insgesamt hatten sich sieben Kinder und Jugendliche für den Workshop angemeldet.

-Drum-Workshop



Doch auch unser JUHU!-Songwriting Projekt ist bei den Kids sehr gut angekommen. Vor allem das Schlagzeug hat auf viele eine enorme Faszination ausgeübt. Somit organisierten wir in den Sommerferien weitere Schlagzeug-Schnupperkurse für Musik-Interessierte in unserem Verein, an denen insgesamt 7 Personen teilgenommen haben. Vielen

Dank an **Shahin Efatian**, der die Kurse für unseren Verein ehrenamtlich angeboten hat.



-Schmuck-Bastelworkshop



In der zweiten Ferienwoche gab es im Verein JUHU! einen Bastelworkshop, bei dem die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen Halsketten, Haarreifen, Armbänder, Schlüsselanhänger und Buttons basteln konnten. Es sind tolle Schmuckstücke entstanden.



4. Unterstützung in finanziellen Notsituationen

Insgesamt wurden bei JUHU! während des gesamten Jahres wieder einige bedürftige Kinder und Jugendliche unterstützt. Allerdings wurden die meisten mit Sachspenden (Federpennale, Schulsachen), die wir selbst geschenkt bekommen haben, versorgt.

Zusätzlich finanziell unterstützt wurden insgesamt zwei Familien. Einer alleinerziehenden, in Armut lebenden Mutter wurde für ihre Tochter das Kochgeld in der Berufsfachschule finanziert. Einer anderen alleinerziehenden Mutter konnte JUHU! einen Tisch und einen Kasten kaufen. Alle unterstützten Familien haben sich sehr gefreut.



5. Seminare, Kurse und Bewusstseinsbildung

Auch im Jahr 2019 hatten wir wieder einige Kurse, Seminare und Weiterbildungen geplant. Im Folgenden sollen zuerst die Kurse für die Kinder und Jugendlichen, dann die Weiterbildungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter genannt werden.

5.1 Weiterbildungskurse für Kinder und Jugendliche

Deutsch-Schreibwerkstatt in Semesterferien

In der letzten Februarwoche fand die viertägige Deutsch-Schreibwerkstatt statt. Ziel war es, Kindern aus unserer Lernbetreuung in einem eigenen Setting die Möglichkeit zu bieten, ihre Schreibfertigkeiten zu verbessern. Inhalte waren Textaufbau und Aufsatzgliederung, Wortschatzerweiterung, kreative und abwechslungsreiche Satzanfänge bilden, eigene Ideen verschriftlichen und natürlich auch Grammatik bzw. Groß und Kleinschreibung. Der Name „Werkstatt“ begründet sich dadurch, dass wir gemeinsam mit den Lernenden den Kurs nach ihren persönlichen Bedürfnissen aufgebaut und weiterentwickelt haben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sehr motiviert und konnten einiges an Wissen sowie hilfreiche Tipps und Tricks für kreatives Schreiben mitnehmen.



Aufklärungsworkshop für junge Mädchen

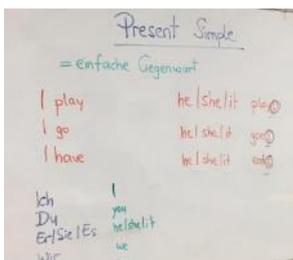


Ende Juni war ein Frauenarzt bei uns im Verein, um mit den Mädchen über Themen zu sprechen, die sie beschäftigen, die sie sich aber sonst nicht fragen oder ansprechen trauen. In einem vertrauten Rahmen konnten sie Fragen zum Thema Menstruation, Verhütung, usw.

fragen. Damit unangenehme Fragen auch anonym gestellt werden konnten, gab es die Möglichkeit, die einzelnen Themen auf Zettelchen zu schreiben und in einen Topf zu werfen. Insgesamt waren neun Mädchen angemeldet, acht haben tatsächlich an dem Angebot teilgenommen.



Englisch-Sprachkurs



In diesem mehrtägigen Sommerkurs konnten hilfsbedürftige Kinder zwischen 12 und 15 Jahren ihre Englisch-Kenntnisse verbessern. Die Nachfrage war sehr groß. Damit wir jedoch auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingehen konnten, haben wir uns bewusst für eine Kleingruppe von 8 Personen

entschieden. Ziel war es, die Freude am Erlernen einer Fremdsprache zu steigern, häufige Grammatikthemen zu wiederholen und den Wortschatz zu verbessern. Während des Kurses wurden individuelle Lernmappen erstellt, die am Ende mitgenommen werden durften.



Deutsch-Aufsatzwerkstatt im Sommer

In der vorletzten Ferienwoche gab es im Verein JUHU auf Wunsch der Jugendlichen einen dreitägigen Lernkurs zum Thema "kreative Texte schreiben". Hier bekamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Hilfe und wichtige Tipps für das Verfassen von Texten.

Inhalte der Aufsatzwerkstatt:

- Aufbau & Gliederung eines Textes
- verschiedene Textarten - Besonderheiten
- von der Idee zum kreativen Text (Mind Maps)
- Roter Faden im Text, zusammenhängendes Schreiben
- Verringerung von Wortwiederholungen
- Wortschatz erweitern
- Passende und kreative Satzanfänge

Lernen für Nachprüfungen

Zwei Wochen vor Schulbeginn fand unser mehrtägiger Kurs „Lernen für Nachprüfungen“ statt, an dem fünf Jugendliche teilgenommen haben. Ziel war es, in Einzelbetreuung den Stoff für die Nachprüfung zu wiederholen und so eine möglichst individuelle, auf die Bedürfnisse der Kinder abgestimmte, Lernunterstützung zu ermöglichen. Es freut uns sehr mitteilen zu können, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Prüfungen bestanden haben.

5.2 Weiterbildungskurse für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Erste Hilfe Auffrischkurs für betriebliche Ersthelferinnen gemäß §26 AschG, §31 BauV und §40 AstV

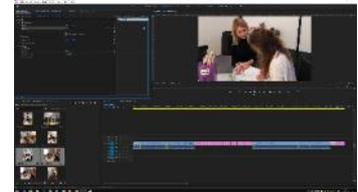
Im April nahmen Domenika Gasser (Leitung) und Katrin Unterkreuter (Pädagogin) an einem achtstündigen Erste-Hilfe-Kurs für betriebliche Ersthelferinnen und Ersthelfer teil. Der Kurs wurde vom Roten Kreuz abgehalten und diente zur Auffrischung von wichtigen praktischen Übungen und Maßnahmen. Ziel dieses Kurses war es, im Bedarfsfall richtig handeln zu können und somit Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewähren.

Videobearbeitungskurs im Medienzentrum WienXtra



Im Juli gab es auf Wunsch von Frau Mag.a Domenika Gasser eine zweitägige Weiterbildung zum Thema Videobearbeitung und Videoschnitt im Medienzentrum von WienXtra. Gearbeitet wurde mit dem Videobearbeitungsprogramm Adobe Premiere

Pro 2019. Ziel der Fortbildung war es zum einen, dass Frau Gasser selbst Werbefilme für JUHU! machen kann, zum anderen, dass wir mit den Kindern gemeinsam Film-Workshops organisieren können. Vielen Dank an Christoph Binder, BSc, der den Workshop



geleitet und uns bei der Umsetzung des neuen JUHU! Videos unterstützt hat. Der aus der WienXtra-Weiterbildung entstandene Film „Das ist JUHU!“ ist unter http://www.vereinjuhu.at/?page_id=2116 abzurufen.

Qualitätssicherung - Betriebliche Präventionsberatung durch AUVA



Anfang Februar hatten wir Besuch von der AUVA und wurden zum Thema Sicherheit und Schutz am Arbeitsplatz beraten. Anschließend an den Beratungstermin fanden mehrere Unterweisungen zum Thema Brandschutz, Fluchtwege und Sicherheit am Arbeitsplatz statt.

Die Sicherheits- Unterweisungen fanden in folgenden drei Arbeitsbereichen statt, Büroarbeit, Lernbetreuung und Reinigungsarbeit.

Ende Juni besuchte uns dann ein Arbeitsmediziner der AUVA, um die Arbeitsbedingungen und Sicherheitsmaßnahmen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu kontrollieren und lobte die vorbildlichen Aufzeichnungen und Sicherheitsvorkehrungen.

II. Vereinsinterne Veranstaltungen 2019

Semesterende-Fest bei JUHU!



Pünktlich zu Semesterende gab es im Verein JUHU! ein großes Semesterabschluss-Fest. Insgesamt nahmen über 50 Personen an der Veranstaltung teil. Neben den Kindern und Jugendlichen aus unseren Betreuungsangeboten waren auch die Eltern der Kinder, unser Fördergeber als auch einige Kleinspender und

Vernetzungspartner vor Ort. Weiters waren neben den Veranstaltern von Masters of Dirt auch zwei Kollege-Professoren und die Presse eingeladen.

Nach einer kurzen Fotopräsentation gab es mehrere Aufführungen der Kinder und Jugendlichen. Zuerst wurde der gemeinsam mit den Studierenden des Kollegs für Sozialpädagogik vom Dr. Rampitsch Institut einstudierte Tanz aufgeführt. Dazu wurde auch ein Film präsentiert, der mit den Kids hierzu gedreht wurde. Danach gab es die Aufführung vom JUHU!-Song, den die Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit zwei Studentinnen und einem Studenten von der ARGE Wien – Kollege für Sozialpädagogik geschriebene haben.



Als Highlight gab es zum Schluss noch einen Überraschungsbesuch von Georg Fechter, dem Organisator von Masters of Dirt, der uns einen Gutschein für das Event in der Stadthalle überreichte. Die Kids haben sich sehr gefreut! Die Presse war auch anwesend und machte viele

Fotos und ein Interview mit Geschäftsführerin Frau Mag.a Domenika Gasser.





Unter http://www.vereinjuhu.at/?page_id=2116 sind die Videos zur JUHU!-Song- und Tanzaufführung anzusehen.

Faschingsfeier bei JUHU!



Am Faschingsdienstag hatten wir auch bei JUHU! eine kleine Faschingsfeier mit unseren Kids. Alle, die Lust hatten, konnten verkleidet kommen oder sich direkt bei uns bunte Motive ins Gesicht schminken lassen. Außerdem gab es für jedes Kind einen Faschingskrapfen und wir haben lustige Spiele mit Musik gespielt.

Frühlings- & Osterfest bei JUHU!



Am 20. März kam Saba, eine Schülerin des Kollegs für Sozialpädagogik (ARGE-Wien) zu uns in den Verein, um mit den Kids Osterschmuck zu basteln und den Frühlingsbeginn zu feiern. Sie erzählte dabei über das persische Neujahrsfest Nowruz und brachte typische Speisen mit. Jedes Kind konnte mehrere Ostereier bemalen und diese zum Schluss auch mit nach Hause nehmen. Außerdem gab es ein kleines Buffet mit Ostereiern und persischen Leckereien.

Schulbesuch NMS 3. Bezirk



Ende Mai besuchten uns um die 45 Schülerinnen und Schüler aus der NMS Torricelligasse. Ziel war es, sich über die Angebote von JUHU! zu informieren, wobei hier die Hilfe bei der Job- und Lehrstellensuche im Vordergrund stand. Die jungen Menschen konnten viele hilfreiche Informationen sammeln. Nach der Präsentation, welche auch auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung steht, gab es noch Zeit zum Austausch zwischen den Lehrerinnen und Lehrern bzw. den Schülerinnen und Schülern und den Mitarbeiterinnen von JUHU!.



JUHU! - Sommerfest



Pünktlich zu Semesterende veranstalteten wir am letzten Schultag ein großes Sommerfest, zu dem alle unsere Kinder und Jugendlichen aus der Lernbetreuung eingeladen waren. Hier waren auch alle regelmäßigen Spenderinnen und Spender sowie unsere Vernetzungspartnerinnen und -partner eingeladen.

Insgesamt haben ca.60 Personen an der Veranstaltung teilgenommen. Neben verschiedenen Aktionsständen (Kinderschminken, Bastelstand, etc.) gab es auch eine Fotopräsentation über die Tätigkeiten im SS 2019. Außerdem wurden unsere JUHU!-Kurzfilme aus dem Kooperationsprojekt „StadtRecherchen“ vorgetragen. Zur Stärkung gab es ein leckeres Buffet mit Kuchen, Brötchen und Säften.



Gefeiert wurden die tollen Erfolge und Leistungen der Kinder und Jugendlichen während des Schulsemesters. Am Ende gab es noch für jedes Kind ein kleines Geschenk. Vielen Dank hierfür

an alle freiwilligen Personen, die dies ermöglicht haben und den Kids so eine große Freude bereiteten. Es war ein tolles Fest mit vielen glücklichen Kindergesichtern.



Halloweenfeier



Am 31. Oktober gab es eine kleine Halloweenfeier bei JUHU!. Die Kids konnten sich verkleiden und einige wurden bei uns noch gruselig geschminkt. Außerdem gab es einen Halloween-Bastelstand, Gruselmusik und Muffins für alle Besucherinnen und Besucher.



Nikolofeier



Am Freitag, den 6. Dezember, besuchte der Nikolo einige unserer VS-Kinder im Verein JUHU!. Nachdem er mit allen Kindern gesprochen und die Geschenktackerl übergeben hatte, gab es noch ein kleines Buffet mit



Lebkuchen, Keksen, Mandarinen, Nüssen und Kinderpunsch. Außerdem konnten die Kinder Weihnachtsschmuck basteln und lustige Spiele spielen.



Besuch beim Schönbrunner Christkindlmarkt



Da ein Besuch am Christkindlmarkt in der vorweihnachtlichen Zeit nicht fehlen darf, haben wir am 13. Dezember den Schönbrunner Weihnachtsmarkt besucht. Vielen Dank an Ingrid Umek, die uns an diesem Tag begleitet hat.



JUHU-Weihnachtsfest



Am 20. Dezember gab es bei JUHU! ein großes Weihnachtsfest, zu dem alle unsere Kinder und Jugendlichen aus der Lernbetreuung eingeladen wurden. Außerdem waren einige unserer Spenderinnen und Spender anwesend, um



mit uns zu feiern. Nach der Foto- und Filmpräsentation gab es ein weihnachtliches Buffet mit Kinderpunsch, Keksen, Brötchen und anderen kleinen Snacks. Und natürlich bekam auch heuer wieder jedes Kind ein kleines Geschenk von uns.



III. Externe Vernetzungs- & Öffentlichkeitsarbeit 2019

Regionalteam Meidling

Auch dieses Jahr nahmen wir wieder an den Vernetzungstreffen vom Regionalteam Meidling teil. Ziel war es, unsere Angebote zu bewerben und Anknüpfungspunkte zu finden. Vor allem für unsere Kurse und Workshops im Sommer konnte hier Werbung gemacht werden. Außerdem wurden in diesen Treffen die Veranstaltungen „Soziales Wohnzimmer“ und „Mitten in Meidling – Tag der offenen Türen“ besprochen und geplant.

Soziales Wohnzimmer



Am 18. Juni 2019 fand die jährliche Veranstaltung „soziales Wohnzimmer“ auf der Meidlinger Hauptstraße statt. Hier trafen sich unterschiedlichste soziale Einrichtungen aus dem 12. Bezirk, um sich zu vernetzen und ihre Projekte zu bewerben. Auch JUHU! hatte wieder einen eigenen Info-Stand, bei dem

sich Interessierte über die vereinsinternen Angebote informieren konnten.



Vernetzungstreffen mit Leiterin vom Projekt IWORA – Integrationswohnraum

Im Sommersemester 2019 gab es ein Treffen mit der Leiterin vom Projekt IWORA – Integrationswohnraum, um sich über unsere Angebote zu erkundigen. Im Sommer nahmen in Folge einige Kinder und Jugendliche aus den Wohngemeinschaften am Selbstverteidigungskurs und am Aufklärungsworkshop teil.

Beratungslehrerinnen und Schulsozialarbeiterinnen aus Volks- und Mittelschulen

Der regelmäßige Kontakt mit Schulsozialarbeiterinnen und -sozialarbeitern sowie Beratungslehrerinnen und -lehrern ist uns sehr wichtig. Aus diesem Grund finden hier immer wieder Austauschgespräche statt.

Austauschtreffen mit Lobby.16



Am 25. September gab es ein Vernetzungstreffen mit den engagierten Mitarbeiterinnen von Lobby.16. Neben dem fachlichen Austausch stand auch die Evaluierung potentieller Vernetzungs- & Kooperationspunkte im Bereich der Lehrstellensuche für geflüchtete junge Menschen im Vordergrund.

Außerdem wollen wir uns bei **Sarah Pallauf, MA** für die vielen Schulbücher bedanken, die uns kostenlos für die Lernbetreuung zur Verfügung gestellt wurden. Wir freuen uns auf den weiteren Kontakt mit Lobby.16

Mitten in Meidling - Tag der offenen Türen



Durch die Vernetzung im Regionalteam Meidling (siehe Punkt 3.1) haben wir von der Veranstaltung „Mitten in Meidling – Tag der offenen Türen“ erfahren. Diese fand am 4. Oktober im 12. Bezirk statt. Ziel war es, die Angebote der unterschiedlichsten Institutionen im Bezirk an die Bewohnerinnen und Bewohner Meidlings zu bringen.

Um die Leute im Bezirk auf unsere Tätigkeiten aufmerksam zu machen, wurde ein Flohmarkt im Vereinsgebäude organisiert.

Hierbei gab es sowohl einen JUHU!-Stand als auch drei Stände von Bezirksbewohnerinnen und Bewohnern, die uns mit einer freien Spende unterstützten. Die Einnahmen wurden an den Verein gespendet und kamen hilfsbedürftigen Kindern und Jugendlichen zu Gute.



IV. Weitere Öffentlichkeitsarbeit und Medienauftritte

Neben den ständigen Updates auf unserer Webseite sowie auf Facebook gab es auch einige Film- Fernseh- und Zeitungsbeiträge.

Filme:

(Alle Filme sind auf unserer Homepage unter http://www.vereinjuhu.at/?page_id=2116 abzurufen.)

„Das ist JUHU! – Kurzfilm“



„Tanzfilm Vadibs“



„JUHU! Songaufführung“



„Burgtheater Kurzfilm“



Zeitungsartikel:

Zeitungsartikel in der Bezirkszeitung



Beim Semesterende-Fest im Februar 2019 besuchte uns Wolfgang Unger von der Bezirkszeitung, um

über unsere Tätigkeiten zu berichten. Vielen Dank für den tollen Artikel, wir haben uns sehr über den Besuch und den Beitrag gefreut. https://www.meinbezirk.at/meidling/c-lokales/ein-jahr-juhu-in-meidling_a3182613 (Bilder und Beitrag von Wolfgang Unger)

Zeitungsartikel im Kinder-KURIER

Lernhilfe in familiärer Atmosphäre



Die Juhus-Kinder eines Backtags mit den Lernhilfslehrern 2018. Foto: Juhus
Der Verein Juhus hilft rund fünf Dutzend Kindern und Jugendlichen beim Lernen in Wien-Meidling. Fast fünf dutzend Fotos.

Im März 2019 war Heinz Wagner vom Kinder-KURIER bei uns im Verein und informierte sich über die Lernbetreuung bei

JUHU!. Hierfür nahm er sich viel Zeit und blieb einen ganzen Nachmittag bei uns, um beide Lerngruppen (VS und ältere Kids) kennenzulernen. Unter <https://kurier.at/kiku/lernhilfe-in-familiaerer-atmosphaere/400440970> ist der gesamte Beitrag nachzulesen.

TV-Beitrag in der Sendung „Thema“ auf ORF 2:



Am 4. November besuchte uns der ORF im Verein JUHU!, um über unseren Fördergeber und Gründer Mag. Klaus Umek und die Tätigkeiten des Vereins zu berichten. Der zusammengeschnittene Beitrag wurde am 25. November 2019 in der Sendung „Thema“ auf ORF 2 ausgestrahlt. Neben Herrn

Umek wurde auch Frau Mag.a Gasser, die pädagogische Leitung des Vereins, interviewt. Außerdem konnten die Kinder und Jugendlichen einige Worte sagen und es wurde der JUHU!-Song improvisiert.



V. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahr 2019

Fixe pädagogische Mitarbeiterinnen 2019



Mag.a Domenika Gasser
Geschäftsführung & päd. Leitung



Sophie Steinkelderer
Pädagogische Mitarbeiterin



Katrin Unterkreuter
Pädagogische Mitarbeiterin
(bis Oktober 2019)



Katharina Baumgartner, MA
Pädagogische Mitarbeiterin
(seit November 2019)

Praktikantinnen und Praktikanten bzw. ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sommersemester (SS 19)



Muriel Adam
Praktikantin in der Lernbetreuung



Jasmin Behnawa
Praktikantin in der LB



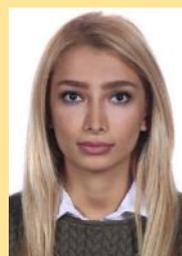
Max Hersey
Praktikant in der Lernbetreuung



Michelle Machek
Ehrenamtliche Mitarbeiterin



Isabella Speer
Ehrenamtliche Mitarbeiterin

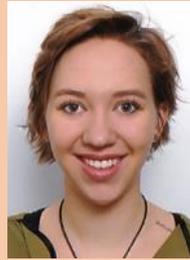


Farzaneh Younesi
ehrenamtliche Mitarbeiterin
Dolmetschtätigkeiten in Farsi

Praktikantinnen und Praktikanten bzw. ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Wintersemester (WS 19/20)



Stefan Gruber
Ehrenamtlicher Mitarbeiter



Johanna Blaim
Praktikantin in der LB



Buket Günes
Praktikantin in der LB



Stefanie Pfanzagl
ehrenamtliche Mitarbeiterin



Paulina Patuzzi
Ehrenamtliche Mitarbeiterin



Jasmin Ruess
ehrenamtliche Mitarbeiterin



Weiters half **Shahin Efatian** gelegentlich in der Lernbetreuung als auch bei Übersetzungstätigkeiten in Farsi aus. Zudem veranstaltete er mit zwei weiteren Kolleginnen und Kollegen das JUHU!-Songwriting Projekt und die Drum-Workshops im Sommer 2019. Seine

Mitarbeit war ehrenamtlich, Termine wurden je nach Bedarf und Nachfrage fixiert.



Außerdem bedanken wir uns bei einem unserer Vorstandsmitglieder, **Ing. Ingrid Umek**, dass sie bei Bedarf (2-3x/Monat) bei der Lernbetreuung der VS-Kinder ehrenamtlich mitgeholfen hat.

VI. Finanzierung

1. Finanzbericht 2019 – Übersicht Spendeneinnahmen/Ausgaben

| Einnahmen-Ausgaben-Übersicht | | | |
|--|---|---|---|
| Mittelherkunft/Einnahmen (lt. Kto 4040 Easy Bank) | Betrag in € | Mittelverwendung (Ausgaben) | Betrag in € |
| 1. Gewidmete Spenden Zweck: Kulturförderung/Kulturbildung Spender: Klaus Umek | 25.000€ | 1. Aufwendungen f. Material & sonstige bezogene Herstellungsleistungen 2.1.1 Materialaufwand..... 1.280,00€ 2.1.2 Fremdleistungen.....26.428,80€ = GESAMT | 27.709,68 € |
| 2. Ungewidmete Spenden 2.1 Spenden Klaus Umek 2.2 Kleinspendereinnahmen GESAMT: | 135.300,00€ 23.363,50€ 158.663,50€ | 2. Personalaufwand 2.2.1 Gehälter 68.994,70€ 2.2.2 Sozialabg./Pflichtbeiträge 51.623,01€ 2.2.3 Sonstige Sozialaufw. 1.935,12€ = GESAMT 3. Abschreibungen 4. Sonstige betriebl. Aufwendungen 2.4.1 Werbung 70,99€ 2.4.2 Fahrzeug- & Transportk. 84,00€ 2.4.3 Post- & Telefonaufwand 740,40€ 2.4.4 Reisekosten 44,10€ 2.4.5 Instandhaltungen336,22€ 2.4.6 Büroaufwand 1.049,63€ 2.4.7 Betriebsaufwand 1.054,20€ 2.4.8 Rechts- & Beratungsaufw... 9.122,72€ 2.4.9 Verschiedene Aufw. 355,72€ 2.4.10 Raumkosten19.266,93€ 2.4.11 Versicherungen357,64€ = GESAMT | 122.552,83€ 2.131,96€ 32.482,55€ |
| SUMME Spendeneinnahmen | 183.663,50€ | SUMME Ausgaben gesamt | 184.877,02€ |
| 183.663,50€ (Einnahmen) – 184.877,02€ (Ausgaben) = -1.213,52€ | | | |
| Betriebsergebnis: | -1.213,52€ | | |
| | | 5. Zinsen & ähnliche Aufwendungen 5.1 Bankzinsen 0,03€ 5.2 Verzugszinsen 11,64€ = GESAMT | 11,67€ |
| BILANZVERLUST | -1.225,19€ (Übertrag ins nächste Jahr) | | |

2. Informationen zu den Fördergebern



Wie auch in den letzten Jahren ist die **Familie Umek** der zentrale Fördergeber des Vereins und finanziert alle Angebote und Personal- sowie Raumkosten von JUHU. Genauere Infos dazu finden sie auf unserer Homepage unter <https://www.vereinjuhu.at/philosophie/>.

Zusätzlich gibt es einige Kleinspenderinnen und Spender, die unseren Verein mit regelmäßigen Beträgen unterstützen. Weiters ist unter anderem die **Amundi Auktionsgemeinschaft** zu nennen, welche bereits zum zweiten Mal Geldspenden für uns gesammelt hat. Außerdem haben einige Unternehmer für uns gespendet, sie wollten jedoch namentlich nicht erwähnt werden. Wir bedanken uns herzlich bei allen Personen, die uns im Jahr 2019 mit einer Spende unterstützt haben.

3. Sachspenden

| Sachspendenliste 2019 | | | | |
|-----------------------|----------|-------------------|---------------------------------------|--|
| Monat | Datum | Betrag | Spender/Institution | Spende und Zweck |
| Jänner | 18.01.19 | 100 € | Giga Sport | 10 x 10€ Gutscheine gesponsert |
| März | 05.03.19 | 2.517,20 € | Masters of Dirt Fechter Management | 28 Karten für MOD zu je 89,90€/Karte Show in Stadthalle |
| Juni: | 24.06.19 | 35 € | Billa Längenfeldgasse | Essen & Säfte für JUHU! Sommerfest |
| November: | 29.11.19 | 40 € | Billa Längenfeldgasse | Kekse, Kuchen & Säfte für JUHU! Weihnachtsfest |
| GESAMT: | | 2.692,20 € | | |

Weiters haben wir von einer Privatperson ein Ordnerregal für unseren Lernraum und einen Tisch fürs Büro gespendet bekommen. Außerdem hat uns sowohl eine ehemalige Lehrerin als auch der Verein Lobby 16 Schul- und Lesebücher gespendet.

Vielen Dank an alle Personen, die für uns gespendet haben!

Sie wollen spenden?

Ihnen gefällt unser Projekt und Sie wollen sich in Form von Sach- oder Geldspenden beteiligen? Wir freuen uns über jede Art der Unterstützung! Die von Ihnen getätigten Spenden kommen direkt und ausschließlich hilfsbedürftigen bzw. in Armut lebenden Kindern und Jugendlichen zu Gute.

Ansprechpartner: Mag.a Domenika Gasser

Kontodaten für finanzielle Unterstützung

Vereinskonto: JUHU! – Jugend Hilfswerk der Familie Umek

Erste Bank

IBAN: AT45 2011 1842 2622 6300

BIC: GIBAATWWXXX



VI Resümee und Ausblick für 2020

Die steigenden Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahlen zeigen uns, dass es einen enormen Unterstützungsbedarf in unserer Gesellschaft gibt. Immer mehr junge Menschen interessieren sich für unsere Angebote und wollen einen Betreuungsplatz bekommen. Vor allem in der Lernbetreuung der älteren Kids (NMS, Gymnasium, Fachmittelschule, etc.) zeigt sich ein enorm hoher Bedarf. Mehr als 50 Leute standen mit Ende 2019 auf der Warteliste für die begehrten Lernbetreuungsplätze. Doch auch bei der „Hilfe bei der Job- & Lehrstellensuche“, welche wir immer am Freitag anbieten, hat sich im Vergleich zum Vorjahr die Nachfrage mehr als verdoppelt. Und für Anfang 2020 wurden bereits weitere zahlreiche Anmeldetermine fixiert. Besonders auffallend ist, dass sich im Bereich der Lehrstellensuche und Jobberatung viele Frauen anmelden. Dies kann unter anderem auch damit zusammenhängen, dass die Diakonie Frauenberatung ein wichtiger Vernetzungspartner ist und uns viele Klientinnen vermittelt.

Für das nächste Jahr (April 2020) ist die Beantragung der Spendenabsetzbarkeit geplant. Sobald wir als Verein diese Spendenbegünstigung erlangen, wird es die Möglichkeit geben, finanzielle Zuwendungen/Spenden steuerlich abzusetzen. Genauere Informationen folgen 2020 auf unserer Homepage unter <https://www.vereinjuhu.at/spenden/>. Außerdem soll eine Online-Spendenmöglichkeit auf unserer Webseite eingerichtet werden.



Durch die Spendenbegünstigung erhoffen wir uns, viele neue Spendengelder zu lukrieren. Mit diesen würden wir gerne 2020 oder 2021 weitere JUHU! Filialen eröffnen. Unser Ziel ist es, immer mehr hilfsbedürftigen jungen Menschen zu helfen und Bildungszugänge für alle zu ermöglichen. Chancengerechtigkeit und

das Ausgleichen ungleicher Startchancen stehen für uns an erster Stelle! Bildungserfolg soll nicht vererbbar bleiben!

